Val della Stua

Angelegt: 2025-11-08 11:34:11	**Update:** 2026-05-28 20:42:03	**Druck:** 2026-10-31 05:10:51
Land: Italia / Italy **Region:** Veneto **Subregion:** Belluno **Ort:** Val di Zoldo		
Schwierigkeit: Etwas schwierig	**Grad:** v4 a4 III	**Gesamtzeit:** 7h12
Zustiegszeit: 2h10	**Begehungszeit:** 5h	**Rückwegszeit:** 2min
Einstiegshöhe: 1060m	**Ausstiegshöhe:** 600m	**Höhendifferenz:** 460m
Canyonstrecke: 1300m	**Höchste Abseilstelle:** 50m	**Anzahl Abseiler:** 20
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** km²
Saison:	**Ausrichtung:** West	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 3 (1)	**Verankerung:** ★ 2 (1)

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x60

Charakteristik:
Eine Schlucht, die selten erkundet wird und einen schwierigen Zustieg hat, aber in der Mitte der Saison einen Abstieg wert ist.

Hydrologie:
Im unteren Teil fließt immer Wasser, während im oberen Teil nur zu Beginn der Saison eine gute Strömung herrscht.

Anfahrt:

Zustieg:
Nach einem gut zweistündigen Aufstieg erreicht man vor Beginn des Abstiegs eine Höhe von 1150 Metern und steigt dann zum Flussbett auf 1060 Metern hinab. Das Eingangsamphitheater ist von erhabener Schönheit. Man folgt dem Pfad auf dem Tabacco bis zur Casera Avedinon und hält sich von dort links, leicht bergauf. An der Weggabelung biegt man rechts um 120° ab (Vorsicht, Steinschlaggefahr!) und folgt dem Pfad bis auf etwa 1150 Meter. Einem schwach erkennbaren Pfad nahe der Ruinen der Casera folgend, steigt man langsam ab, bis man das Amphitheater der beiden Quellen unterhalb des Dou-Kamms erreicht. Der Einstieg ist auf etwa 900 Metern möglich, führt aber über Felsvorsprünge, die teilweise recht exponiert und bewachsen sind.

Tour:

Rückweg:

Koordinaten:
Canyon Start 46.2986 12.2547
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.2937 12.2400
Canyon Ende 46.2939 12.2399

Begehungen:

2025-04-05 | MirkoT | |🕮 ★ ★ ★ |⚓ ★ ★ | 〰 Hoch | 👍 Begangen
Genügend Waffen, aber bei zwei Abseilungen sind die kleinen Platten verschwunden. Bei der ersten Abseilung haben wir mit einer kleinen Platte an 8 Bolzen ergänzt. Bei der zweiten fehlenden Abseilung, etwa auf halber Höhe links, kann man sich an einem Baum 6-7 Meter abseilen. Herrliche Aussicht auf die noch schneebedeckte Nono-Gruppe. (maschinell übersetzt)

Erstbegehung: 26.07.2020 durch Marco Salogni, Matteo Bortot, Roberto Sartor, Paolo Grotto, Demis Scopel e Francesco Zerboni